

Das Tagebuch von mArtin...

26. Juli 2021 22:10 Uhr

Ich bin ja nicht so wirklich der große Sport-Fan - viel mehr, als in den Nachrichten bekomme ich da nicht mit. Derzeit ist es aber schwer möglich, **nicht** irgendwas von der Olympiade 2020 zu sehen. Auch wenn man, so wie ich, nur per Internet in die Ferne sieht.

Da gibt es aber doch eine sehr nette Neuigkeit. Ich habe ihr Rennen zwar auch nicht live miterlebt aber nach ihrem Sieg davon gehört und es gesehen. Im Straßenrennen der Frauen gewinnt die Österreicherin Anna Kiesenhofer Gold. Das ist aus mehrfacher Sicht eine Sensation. Über 100 Jahre hat Österreich in dieser Disziplin keine Olympia-Medaillen mehr erstreiten können. Aber das Schönste an dieser hervorragenden Leistung: Anna Kiesenhofer ist keine hochbezahlte Sportlerin, die mit Werbeverträgen Millionen scheffelt, sie ist promovierte Mathematikerin und arbeitet auch als solche. Und - was mir persönlich am besten gefällt - sie hat ihr Rad selber in einem Geschäft gekauft. Wie jeder ganz normale Mensch.

Und jetzt ist sie Olympia-Siegerin!

In ihrem Interview hat sie davon erzählt, dass sie aus einem Vertrag bei einem Profi-Team ausgestiegen ist. Weil es ihr nicht gefallen hat, und sie lieber das macht, was sie selber machen will.

Ihre unprätentiöse Art tut einfach sehr gut, ein Interview mit ihr ist angenehm anzuhören - irgendwie, wie die sprichwörtliche Frau (Dr.) von nebenan...

Herzliche Gratulation!

(C) mArtin 2024

Kommentare:

27. 07. 2021 - 08:38 Uhr

Bruder

Das ist eigentlich der richtige olympische Gedanke :-)

27. 07. 2021 - 09:06 Uhr

fxn

vor allem das sie alleine, ohne Team, allein davonsprintet so das die Holländerin glaubt die erste zu sein dabei ist die Anna schon im Ziel!!!!

27. 07. 2021 - 10:07 Uhr

mArtin

@Bruder: War da nicht eh einmal so eine Regel, dass bei Olympia nur Amateure teilnehmen dürfen...?

@fxn: Ja, das war schon eine unglaubliche Leistung! :-)

27. 07. 2021 - 10:36 Uhr

Bruder

Ja, ich glaub das war früher so - war da nicht was wegen Toni Sailer oder Karl Schranz - bin mir jetzt nicht sicher. Aber sicher schon lange nicht mehr so...

27. 07. 2021 - 10:43 Uhr

mArtin

Ach ja, Du hast recht... das Internet weiß es eh:

Karl Schranz wurde in Sapporo ausgeschlossen, weil er bei einem Spaß-Fussball-Spiel ein Leiberl mit einem Werbeaufdruck getragen hat....!

Man stelle sich das heute vor :-)